

Halle und Umgebung.

Halle a. S., 28. Oktober.

Kälteschutzwagen.

Der in den beiden letzten Wintern vorgenommene Versuch, frostsensiblen Gütern...

Sämtliche Kälteschutzwagen verkehren in den angegebenen Stunden und Tagen regelmäßig an allen Tagen.

Das Ende der Halleschen Flugwoche.

Die Hallesche Flugwoche hat ein vorzeitiges Ende gefunden. Boulin will seinen Apparat...

Ein neuer Privatdozent.

Durch Anschlag am schwarzen Brett ladet der Dekan der Juristischen Fakultät zu der am Sonntagabend, den

29. Oktober 1910 in der Aula der vereinigten Friedrichs-Universität zum Zwecke der Habilitation...

Die Betriebseinnahmen der Halle-Weißenburger Eisenbahnen stellten sich im Monat September 1910 wie folgt:

Das alte Wipps'sche Grundstück Herrenstraße 20, Ecke Kellnerstraße, ist von einem Bauunternehmer käuflich erworben.

Ueberfahren. Gestern gegen 6 Uhr nachmittags überfuhr an der Ecke Döbener-Berlinerstraße der Fiehrermeister G. Bogwitz...

Theater, Konzerte und Vorträge.

Reformationsjubiläum in der Pauluskirche. Am nächsten Sonntag, den 30. Oktober, abends 8 Uhr, findet die schon angekündigte monatliche Reformationsfeier statt.

Zur Aufführung gelangen Werke protestantischer Tonmeister aus dem 17. Jahrhundert bis auf Franz Liszt.

Zoologischer Garten. Im geläutigen Elfenzogen des Stadttheater-Direktors zeigte sich Alfred Eismann vornehmlich als Wagner-Diregent.

aus „Götterdämmerung“ und das „Walweben“ aus „Eiegried“ erfahren eine hinreichend schöne Wiedergabe.

Stadttheater. Aus dem Bureau wird uns geschrieben: Es ist noch ein letzter Hinweis auf die Jubiläums-Festvorstellung...

Zweites Symphonie-Konzert des Stadttheater-Direktors. Nachdem im vergangenen Jahre Schuberts große C-moll-Symphonie...

Die „Meisterfänger“. Aufführung im Stadttheater beginnt am kommenden Sonntagabend bereits um 7 Uhr.

Spezial-Angebote



sehr billigen Preisen!

Beginn des Verkaufes am 28. Oktober.

Verkauf nur Netto. Kein Umtausch.

Bitte Schaufenster beachten.

Des Andranges wegen bitte auch die Vormittage zu Einkäufen zu benutzen.

in grossen Posten und nur guten Qualitäten. Taghemden: zu Spezialpreisen... Damen-Hemden

Damen-Wäsche

Ausser der nebenstehenden Damen-Wäsche in billigeren und mittleren Preislagen sind noch grössere Mengen in reichgezierter Damen-Wäsche und Prunk-Wäsche vorhanden...

Weisse Hemdentuche.

Madapolam Renforcé, Cretonne etc. alle Sorten 90 bis 83 cm breit.

Bettuch-Stoffe

in Dowlas, Cretonne, Halbleinen und Reinleinen. Nur solide, tadellose Waren.

Weisse, gerahmte Coeper-Barchente.

für Damen-Jacken u. Beinkleider, Rocks, Kinderwäsche etc.

Weisse Badelaken.

Marke 854, Grösse 100x130 cm, Spezialpreis à Stück Mk. 1.90

Weisse Badehandtücher

Marke 1929, Grösse 55x110 cm, Spezialpreis à Stück Mk. 0.95

Reste aus allen Abteilungen liegen zu billigen Preisen aus

- Waschstoffe aller Art, Kleiderstoffe, Bett-Kattune, Weisses Bettzeug, Bunte Bettzeuge, Inlette, Dreile, Deckenstoffe, Futterstoffe, Hemdentuche, Weisses Halbleinen, Weisses Reinleinen, Neglige-Stoffe, Batiste etc. etc. etc.

und viele andere Stoffe für Bekleidung und Hausbedarf.

H. C. Weddy-Pönicke, Halle a. S., Leipzigerstr. 6.

vertreten, welche die Konzertfängerin Klara Lion aus Frankfurt a. M. nebst einigen Liebern von Brahm vortragen wird. Besonderen Reiz gewinnt das Konzert noch durch die Mitwirkung von Professor Georg Schumann, der die Uraufführung seiner neuen Operette „Lebensfreude“ aus dem Manuskript dirigieren wird und sich auch als Pianist betätigt. Kartenverkauf in der Hofmüllershandlung Reinhold Koch.

Franz von Vecsey-Konzert. Wohl selten hat ein Künstler in seinem ersten Konzert einen solchen Enthusiasmus beim Publikum und so einmütige Anerkennung bei der Kritik zu erlangen vermocht, wie dieses dem jungen Geiger Franz von Vecsey in seinem vorjährigen ersten Konzert in Halle gelungen ist. Inzwischen hat der junge Künstler im In- und Auslande mehrere Triumphe gefeiert, ganz besonders in Italien, wo ihm die Ehre zuteil wurde, vier Konzerte in der „Scala“ geben zu dürfen, in welcher sich jetzt nur zwei Künstler konzertierten: Paganini und Vitti. Franz v. Vecsey gibt am 9. November hier wieder ein Konzert. Kartenverkauf bei Heinrich Hothan.

Stadtmission. „Die Wurzeln des christlichen Charakters“ lautet das Thema, über das am nächsten Sonntag Herr Pastor Hübler im großen Saale der Stadtmissionshaus, Weidenplan 4, sprechen wird.

Elizabeth Duncan-Schule. Wir weisen nochmals auf die morgen, Sonnabend, nachmittags 4 Uhr, in den „Kaiserfälen“ stattfindende Vorführung der Elizabeth Duncan-Schule für die Jugend hin. Der Erfolg der Dienstags-Aufführung war so groß und der Wunsch nach einer Wiederholung so allgemein, daß die Direktion sich zu dieser letzten Vorstellung, die den Schülern und Schülerinnen aller Verhältnisse zu haben Preis zugänglich ist, entschloß hat. Wir empfehlen den Besuch aufs wärmste, alt und jung werden in den äußerlich-schönen Bewegungsspielen ihre helle Freude haben. Kartenverkauf bei Heinrich Hothan.

Zum Festen des Erholungshauses hielt Donnerstagabend Herr Privatdozent Dr. Kahle im Mozartaal einen hoch interessanten Vortrag über: „Ein mohammedanisches Wallfahrtsfest in Palästina“. Es ist das das Heiligtum, das zu Ehren Moiss gefeiert wird, den die Mohammedaner unter dem Namen Wailo als Propheten verehren. In den Zügen der Kämpfer wird als größtes Heiligtum die graue Fahne vom heiligen Felsen“ getragen. Der Redner hat sehr unter Belegführung, denn die Unwissenheit eines Andersgläubigen bei ihren Gebeten wird von den Bekennern des Islam als eine schwere Beleidigung empfunden, an diesem Feste teilgenommen. So war es für Dr. Kahle mit außerordentlichen Schwierigkeiten verknüpft, mohammedanische Begleiter zu finden, da die meist noch fanatischen Frauen ihre Männer gewaltsam zurückhielten. Was er aber dort sah und erlebte, rechtfertigte seine Anstrengungen, an dieser Wallfahrt teilzunehmen. Die eigentliche Feier fand am Grabe des Propheten statt, das mit einer graublauen Fahne, bekanntlich gilt Frau als Farbe Mohammeds, bedeckt. In den weiten Höfen, die sich an das Heiligtum angeschlossen, wurden religiöse Tänze aufgeführt, die alle die Verbundenheit der Gasmitten zeigten, auch wenn sie an Würde hinter den bekannten Dervischentänzen zurückblieben. In zahlreichen Räumen werden Süßigkeiten feilgeboten, denen man heilsame Kräfte zuschreibt. Sie sollen nach dem Glauben des Volkes die Jugend zurücktaubern können. Gemäßig sind die Rortanzmengen, die für dieses Fest aufgeführt werden. Die Pilger erhalten nämlich während der 6 Tage dauernden Feier ihre Speisen, die aus Reis, Kuchen und Fleisch bestehen, umsonst. Gewiß eine vom sozialen Standpunkt aus vortreffliche Einrichtung, da es vielen erst die Fahrt nach Jerusalem möglich macht. Die Speisegerichte müssen sie allerdings mitbringen. Dabei kommt die Hygiene freilich häufig zu kurz. Auch an Unterhaltungen fehlt es nicht, Tänze, Vorträge, Reden und Schattenspiele dienen zur Kurweil. Bedauerlich war es, daß ein Vereinigen des Apparates es dem Vortragenden unmöglich machte, seine interessanten Ausführungen, wie geplant, durch Lichtbilder zu unterstützen.

„Apollo-Theater“.
Wie bereits angekündigt, findet morgen, Sonnabend, den 20. Okt., nochmals eine Elitenvorstellung (Nichttraubabend) statt. Das Goldspiel von Schnitzer Schiller endet unweiderwillig am Sonntag, den 30. Oktober, worauf nochmals beiderlei hingewiesen sei.

Am Dienstag, den 1. November, beginnt das Goldspiel des hier bestens bekannten „Großen Oberbayerischen Bauerntheaters“, unter Leitung seines vorläufigen Direktors Michael Dengg aus Schliersee. Für die Eröffnungsvorstellung ist ein Dr. Ludwig Thoma-Abend angelegt mit den beiden neuesten Stücken dieses Autors: „Die Weibchen“ und „I. Klasse“. Das letztere Stück hat im Laufe weniger Monate einen Weltlauf erlangt und dürfte auch hier weitestem Interesse begegnen.

Vereins- und Versammlungsnachrichten.

Halle'scher Fußballplatz. Am Sonntag fanden sich Hohenzollern I und Leipziger Ballspielklub I 8:2 auf dem Hohenzollernplatz gegenüber. Die Hiesigen erzielten nach 20 Minuten durch Brömme ihr erstes Tor, welches aber von Leipzig (Wörner) kurz darauf ausgeglichen wurde. Noch vor Halbzeit kam Gabelstein durch guten Schuß seinem Verein die Führung verschaffen. Nach der Pause erzielte Red noch ein drittes Tor, so daß man schon mit diesem Resultat rechnen, als kurz vor Schluß ein durch Sand verwirrter Schütze das Resultat auf 3:2 stellt. Der folgende Sonntag führt „Hohenzollern“ nach Grotz, um im dortigen Sportklub im Freundschaftsspiel zu spielen. — Hohenzollern II spielt gegen Rader II auf dem Raderplatz im Verbandsspiel. Hohenzollern III auf eigenem Platz gegen Olympia I.

Der Vorstand des 3. Kommunalen Bezirksvereins tagte gestern abend im Bäder-Schwimmbad. Der Vorstand hat hauptsächlich die Kerner unter sich vertritt, und zwar in folgender Weise: Kaufmann E. Raeser — Vorsitzender, Klemmerbermeister R. Grede — Stellvertreter, Kaufmann G. Vejer — Kassierer, Mittelschullehrer H. Bögen — Schriftführer und Privatmann W. Krause — Stellvertreter. Die übrigen 15 Herren sind Beisitzer. Die Zahl der Mitglieder betrug 550. Als erste Rate zum Kaiser Friedrich-Denkmal seiher der Verein 50 Mk., darüber befindet die Veranlagung am 9. November. Außerdem girtuliert unter den Mitgliedern eine Zeichnungsliste.

Der Deutsche Pflanzverein (Ortsgruppe Halle) veranstaltete am Mittwoch und Donnerstag kinematographische Vorführungen in den Thaliafälen, die der Belehrung über das Leben und Treiben auf der Platte und in den Kolonien dienen. Auf vorzeitlichen Bildern zeigt unsere Hochseelte an uns vorüber. Die letzten Momente im Sommer dieses Jahres spielen sich noch einmal vor unseren Augen ab, wir erleben die Nordlandsreise unseres Kaisers mit. Die wunderbare Schönheit Skandinaviens stellt immer wieder und wieder und west die Sehnsucht nach dem Lande unserer Kolonien, für die das Interesse im deutschen Volk immer lebendiger wird. Sie führen nach Tanga und durch das Namata-Gebirge. Interessant ist die Hochseelerei Kurachen, während die Vorführungen aus der Luftschiffahrt an Aktualität kaum übertroffen werden können. Auch daß man uns einen Zukunftsblick mit all seinen Schrecknissen vorführt: ist recht barmherzig. Hoffentlich bleiben diese Schrednisse auf die Films gebannt. Bedauerlich war, daß diese Vorträge nicht den Besuch fanden, den sie verdienen. Hoffentlich holt der heutige Abend das Verflämte nach.

Jugendbildungsverein. Dienstag, den 1. November, nachm. 5 Uhr im Klub: Neiseindrücke aus Canada. — Zu den Sprachkursen werden noch Teilnehmerinnen gesucht.

Die Fiskal-Jahresfeier des Weihenstephaner Klosters, Sonnabend, im Stadtsaal, ab 8 Uhr, 880 Mitglieder. Die Fiskal-Jahresfeier wird auf diesem Fest vertreten sein. Vor fünf Jahren fand eine besondere Jubiläumssfeier statt.

Der Verein ehem. 12. Jülarer von Halle a. S. und Umgebung hält seine nächste Monatsversammlung am Sonnabend, abends 8 Uhr, im Vereinslokal „Ansgarmerbräu“, Mittelstraße 14/15, ab, wozu alle ehem. 12. Jülarer, die dem Verein noch fernstehen, willkommen sind. In dem General-Ausschuss vom 12. Jülarer in Magdeburg am 23. d. Mts., hatten 850 ehem. 12. Jülarer teilgenommen; es wurde dort beschloßen, den nächsten General-Ausschuss 1911 in der alten Garnisonkaserne Merseburg abzuhalten.

Kriegerveein Germania von Halle und Umgegend. Monatsversammlung am Sonnabend, den 29. d. M., im Vereinslokal. Die Erledigung einer reichhaltigen Tagesordnung erfordert die Anwesenheit sämtlicher Mitglieder.

Handlungsgehilfen-Vereinigung. Ueber das Thema Reaktion der Fortschritt veranlaßt die Ortsgruppe Halle des Deutschen Handlungsgehilfen-Vereins am Montag, 31. Okt., abends 9 Uhr, im großen Saale der Kaiserfälen eine öffentliche Versammlung, zu der alle Handlungsgehilfen Halle eingeladen sind. Redner sind die Herren D. Thomas, Berlin, und Georg Groß, Magdeburg. Nach dem Vortrag freie Aussprache.

Kaufmannsgerichtswahl. Die hiesige Ortsgruppe im Deutschen Kaufmannsgerichtswahl-Verein ist heute bereits in die Wahlbewegung eingetreten und hat die nach Tausenden zählende Sonderausgabe der Halle'schen Wacht den Interessierten zugehen lassen. In dieser Sonderausgabe sind die D. S. 33, aufgestellten Geheiß-Beisitzer und die bisherigen Wahlresultate aus ganz Deutschland angegeben; ferner bringt die Sonderausgabe die Geheißnisse der früheren Wähler-Wahlen in Halle a. E.
Der 6a. Jugend-Verein der St. Mariengemeinde feiert am Sonntag, den 30. d. Mts., kein 5. Stiftungsfest im Saale Mauerstraße Nr. 7 (Krisch. Hofplatz). Den Hauptvortrag hat Herr Konfirmandenrat Jochims übernommen. Thema: „Ein protestantischer Held vor 300 Jahren“. Neben deklamatorischen und musikalischen Darbietungen wird auch die Umrage des Vereins aufreten Die Gemeindeglieder und Freunde des Vereins sind eingeladen. Eintritt 10 Pf. Programme sind an der Kasse zu haben. Anfang 7 1/2 Uhr.

Letzte Nachrichten.

P. VI. auf der Fahrt Berlin—Kiel.

Berlin, 28. Okt. Das Luftschiff „P. 6“ hat heute vormittag um 10.25 die geplante Fahrt nach Kiel angetreten. Der Aufstieg gestaltete sich infolge des fetigen Gegenwindes ziemlich schwierig. Nach etwa 10 Minuten konnte das Luftschiff mit einer Geschwindigkeit von 81 Kilometern in der Stunde die Fahrt beginnen. Das Luftschiff, in dem sich sechs Passagiere befinden, fährt in der Richtung nach Spandau, Nauen, Wittensberge, Lubmischlitz zunächst nach Schwerin, wo es gegen 3 Uhr einzutreffen gedenkt. Nach einem Aufenthalt von einer Stunde soll dann die Fahrt nach Kiel fortgesetzt werden.

Mysteriöser Leichentund.

Berlin, 28. Okt. Ein mysteriöser Leichentund, der heute vormittag gemacht wurde, beschäftigt augenblicklich die Berliner Kriminalpolizei. In der Lutherbrücke unweit des Schlosses Bellevue ist heute vormittag 9 Uhr aus der Gruve in einem großen Kistenkasten die Leiche eines etwa 20-jährigen Mädchens gezogen worden. Nach dem Zustande der Leiche muß angenommen werden, daß sie schon seit mehreren Tagen im Wasser lag. Ob das Mädchen einem Mord zum Opfer fiel, oder ob ein anderes Verbrechen verübt und dann die Leiche auf diese Weise beiseite geschafft wurde, steht noch nicht fest. Die Section der Leiche, die heute mittag im Leichenschauhaus vorgenommen werden wird, soll erst die Todesursache ergeben, da man auf den ersten Blick äußere Verletzungen an der Leiche nicht feststellen konnte.

Fürkbihschof Kopp und Erzbischof Fischer.

Rom, 28. Okt. Zu dem Streit zwischen dem Fürkbihschof Kopp und dem Erzbischof Fischer ergreift Monsignore Kardini im „Journal d'Italia“ das Wort. Die Erklärung lautet: „Wenn ein Teil der deutschen Katholiken trotz der formellen Erklärung des „Osservatore Romano“ an dem Wahn festhalten will, die Kardinals Fischer und Kopp seien einander feindlich gesinnt, der Vatikan stehe auf Kopp's Seite und Fischer komme nach Rom, um die Befehle des Papstes entgegenzunehmen, wenn die deutschen Katholiken an diesem Unsinne festhalten, so kann der Vatikan nichts dafür. Diese Gerüchte sind nur durch meine Reise nach Köln entstanden.“

Uniformierung der französischen Arme.

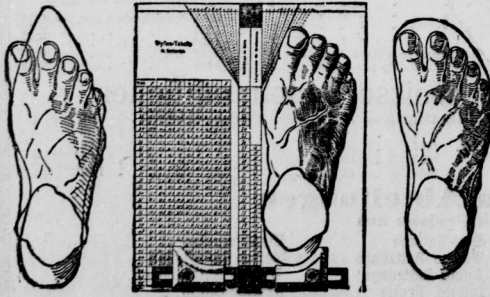
Paris, 28. Okt. Die neue Uniformierung der französischen Arme soll nunmehr zur Tatfache werden. Der Kriegsminister hat erklärt, daß in den achtjährigen Verträgen der Beweis erbracht wurde, daß die gegenwärtige Uniform der französischen Arme nicht bloß veraltet, sondern im Mobilmachungsfalle geradezu schädlich sei. Die neue Uniform wird entweder in grau-blauer oder in khaki-farbe ausgeführt werden.

Die türkische Protestverammlung.

London, 28. Okt. Nach einer Konstantinopeler Depesche hat sich der erste Sekretär der englischen Botschaft in Konstantinopel, Sir Fitzmaurice, gestern zu Talac Bey gegeben, um ihm die Mißbilligung des englischen Botschafters wegen der in den Neben vom letzten Sonntag gefallenen, England beleidigenden Ausdrücke auszusprechen. Diese Verurteilungen hatten bekanntlich den Zweck, gegen das Verhalten Englands und Persiens zu protestieren.

Die persische Antwortnote.

London, 28. Okt. Die persische Regierung hat auf die letzte Note der englischen Regierung nunmehr geantwortet und erklärt, daß sie die Klagen der englischen Handelsleute nicht verstehen könne und es auch nicht für gerechtfertigt halte, das Handel von Persien infolge der gegenwärtigen Situation zurückzugeben sei. Statistisch könne bewiesen werden, daß im Süden von Persien, wo angeblich die Anarchie herrsche, der Handel bedeutende Fortschritte gemacht hat, dagegen im Norden, wo der Ordnungsdienst von der russischen Polizei gehandhabt wird, zurückgegangen sei.



„Chasalla“

der in Passform unerreichte beste deutsche Normal-Stiefel.
In Weiten von 4—9 am Lager.
Preislagen: für Herren- und Damenstiefel von 14.50—22.50 Mk.
für Knaben- und Mädchenstiefel 8—12.50 Mk. je nach Größe 27—39.

Allein-Verkauf für Halle und Umgegend:
August Pirl, Schuhwarenhaus, 10 Geiststrasse 10
Telephon 2748.

Konfuzerfahren.

Berlin, 28. Okt. Ueber das Vermögen des Ritterguts-... Berliner August Thyssen jun. ist heute morgen vom Amtsgericht Berlin-Mitte der Konkurs eröffnet worden.

Gewölbeeinigung.

Duisburg, 28. Okt. Beim Bau der Koksöfenanlagen auf der Zeche „Phönix“ littige ein Gewölbe ein und begrub drei Arbeiter unter den Trümmern. Zwei von ihnen sind tot, der dritte liegt verletzt.

Haubwürder.

Warshaw, 28. Okt. Im Orte Wola bei Warshaw übernachtete ein Unbekannter bei einem Bauern. Der Fremde überfiel nachts im Schlaf den Bauern, seine Frau und ihre zwei Kinder und schlug sie mit einer Axt nieder. Darauf raubte er das Haus aus. Vom dem Würder fehlt jede Spur.

Der österreichische Botschafter in Paris.

Wien, 28. Okt. In hiesigen diplomatischen Kreisen verlor der bisherige Sektionschef im Ministerium des Aeußeren, Graf v. Feltz, zum österreichischen Botschafter in Paris ernannt werden wird.

Handel, Gewerbe und Verkehr.

Ankauf von Kohlenfeldern.

Die konsolidierte Hallesche Pfannschmelzwerke G.m.b.H., im Anschluss an ihren dortigen noch nicht in Angriff genommenen umfangreichen Besitz in der Gemeinde Borsdorf das Gustav Börschke Besitztum sowie einen grossen Teil der Pflarracker, insgesamt etwa 80 Morgen.

Kalssyndikat.

In Ergänzung unserer bisherigen Mitteilungen geht uns über die letzte Sitzung des Aufsichtsrats noch folgender offizieller Bericht zu: In der Sitzung des Aufsichtsrats am Donnerstag berichtete der Vorstand, dass das amerikanische Geschäft seit Anfang des laufenden Monats wieder eine grössere Belebung zeige und dass voraussichtlich der gesamte Oktober-Absatz befriedigende Ziffern aufweisen werde.

Es wurde ferner bekannt gegeben, dass die Gewerkschaft Anfrile ihre Aufnahme in das Syndikat beantragt hat. Die Aufnahmekommission wird daraufhin demnächst mit der Gewerkschaft Anfrile in Verhandlung treten. Wegen Abschlusses eines Vertrages mit den Sonderfabriken soll noch weiter verhandelt werden.

Schliesslich genehmigte der Aufsichtsrat, dass das schwebende Schiedsgerichtsverfahren mit der Gewerkschaft Johannshaus wegen einer vorgenommenen Streichung durch Vergleich erledigt sei. Im übrigen wurden die Regularien erledigt.

Betriebserschänkung in der Baumwollindustrie.

Nachdem 90 Proz. aller Spindeln ihren Beitritt erklärt haben, ist die geplante Betriebserschänkung der österreichischen Baumwollspinnerei vom 1. November ab auf ein Jahr gesichert.

Die Lage des Ruhrkohlenmarktes.

bleibt laut Telegramm noch immer undurchsichtig. Nach der kürzlichen Abschätzung ist jetzt wieder eine günstigere Entwicklung der Absatzverhältnisse zu verzeichnen. Feierschichten liessen sich indes noch nicht ganz vermeiden.

Keine Diskontierung in London.

Die vielfach erwartete Diskontierung in London ist nicht erfolgt. Der ägyptische Goldbedarf soll befriedigt sein.

Einen Ueberschuss von 12 Mill. Mk. erzielte die Deutsche Mineralindustrie Akt.-Ges. in Köln; die Dividende beträgt wieder 6 Proz.

Brauerei-Dividenden: Brauhaus Würzburg wieder 8 1/2 Proz.; Brauerei Plindig wieder 9 Proz.

Im Konkurs der Bonner Bank gelangen ab 28. November weitere 10 Proz. zur Verteilung, womit die Gläubiger insgesamt 60 Proz. ihrer Forderungen erhalten haben.

Die Firma Paul Voigtländer & Co., Möbelfabrik in Langenargen, geht in Konkurs.

Eine neue 4 1/2 Proz. Buenos Aires-Anleihe soll mit einem französischen Bankkonsortium abgeschlossen sein. Es handelt sich um ca. 3 Mill. Franc.

Starker Dividendeneingang. Der Aufsichtsrat des Schwelmer Eisenwerkes beantragte die Verteilung einer Dividende von nur 5 Proz. (i. V. 9 Proz.).

Wieler & Hardtmann Akt.-Ges. in Danzig. Wie uns von gutunterrichteter Seite mitgeteilt wird, sind die Aussichten für das laufende Geschäftsjahr wesentlich günstiger als in dem Vorjahre. Der Mehrertrag der Röhren ist speziell in den östlichen Provinzen ein beträchtlicher Deutschland, was den Spedituren besonders zugute kommt. Bei niedrigen Preisen pflegen die Fabriken ferner einen grösseren Teil ihrer Produktion zu Lager gehen zu lassen. Auch wird russischer Zucker, der im vorigen Jahre fast ganz ausgeblieben ist, wieder in grösseren Quantitäten erwartet.

Berliner Börse.

28. Oktober.

(Figurer Fernsprechdienst.)

Nach der gestern eingetretenen Abschwächung machte sich heute Deckungsstil bemerkbar, so dass die Börse in ziemlich fester Haltung eröffnen konnte. Veranlassung hierzu bieten die günstigen Dispositionen New Yorks, die bessere Beurteilung des Geldmarktes und die befriedigenden Auslassungen in der gestrigen Versammlung des Siegerländer Eisensyndikats. Am Montanaktienmarkt standen Phönix und Buchemer im Vordergrund des Interesses. Am Bankmarkt war die Haltung gleichfalls fester. Russische Banken konnten sich zum Teil erholen. Von Transportwerten lagen Amerikaner auf New York fester. Dagegen gaben Warschau-Wienener auf Realisationen 2 Proz. nach. Oesterreichische Bahnen blieben gut behauptet. Schiffsahrtswerte gingen ebenfalls von festen Allgemein tendenzen gekennzeichnet. Auf unbestimmte Gerüchte von einer Erkrankung Ballins waren Schiffsaktien stark vorübergehend abge-

schwächt. Der Rentenmarkt lag vernachlässigt. Nur russische Werte waren eine Kleinigkeit fester. Am Montanaktienmarkt bestand weiter Interesse für Harpener auf den befriedigenden Ausweis. Elektrische Werte hatten ruhiges Geschäft und lagen eher abgeschwächt.

Produktenbörse.

In Uebereinstimmung mit mitteren Auslandsberichten eröffneten Weizen und Roggen in schwächerer Haltung. Da später Realisationen zur Ausführung kamen, machte die Abschwächung weitere Fortschritte. Hafer und Mais ebenfalls schwächer. Auf mattere Auslassungen in Matthebichte und grosse Oktober-Realisationen war Rübsen matter.

Weizen: märkisch 195,00-196,00, per Okt. 195,50, per Dez. 196,00, per Mai 202,50. Roggen: märkisch 147,00-148,00, per Okt. 147,25, per Dez. 150,25, per Mai 157,75. Hafer: feiner 170,00-180,00, mittel 160,00-170,00, gering 135,00 bis 150,00, per Okt. --, per Dez. 147,50, per Mai 154,70. Mais: mixed 137,00-141,00, runder 137,00-141,00, per Okt. 132,00, per Dez. 137,00, per Mai 145,00. Rübsen: per Okt. 53,10, Dez. 57,21, Mai --.

Waren und Produkte.

Zucker.

Magdeburg, 28. Okt. Kornzucker 88 1/2, ohne Fass 8,30 8,42. Naepprodukte 70%, ohne Fass 6,50-7,00. Rübzucker 1 ohne Fass --, Kristallzucker I mit Sack --, Gemahlene Raffinade mit Sack --, Gemahlene Melis mit Sack 13,12. Still. Rübzucker I. Produkt, trans. frei an Bord Hamburg per Oktober 8,21 1/2 G., 8,05 B., März --, G., -- B., Okt.-Dez. --, G., -- B., Mai --, G., 9,10 B., Nov.-Dez. 8,70 G., 8,79 1/2 B., Okt.-Dez. 8,07 G., 8,25 B., Dez. --, 8,75 G., 8,77 1/2 B., --, 8,85 B. Tendenz: Ruhig.

Hamburg, 28. Okt. (Vorm.-Bericht.) Ribben-Rohzucker I. Produkt Base 88 1/2, Rendement neue Usance, frei an Bord Hamburg per Okt. 8,67 1/2, per Nov. 8,70, per Dez. 9,75, per Januar-März 8,90, per Mai 9,62 1/2, per Aug. 9,20. Schwach.

Kaffee.

Hamburg, 28. Okt. (Vorm.-Bericht.) Good average Santos per Dez. 28 G., per März 47 G., per Mai 49 G., per Juli 45 G. Beauptet.

Metalle.

Glasgow, 27. Okt. (Schluss.) Roheisen stetig, Middleborough warrants 49 1/2.

Wasserstand der Saale.

Trotha 27. Okt. abends 1,4 m, 28. Okt. morgens 1,4 m.

Flussschiffahrt auf der Saale.

Halle a. S., 28. Okt. (Mittezeit von den Vereinigen Elbeschiffahrts-Gesellschaften Aktiengesellschaft.) Vertreter Reichard Maschke, Halle a. S., angekomen ist, schloper Nr. 23, Klaus, und Eldampfer „Nenburg“, Kap. Gauster, und „Bandenburg“, Kap. Köpcke, sämtlich mit Stückgut von Hamburg.

Halle a. S., 28. Okt. (Mittezeit von der Firma Aug. Mann.) Heute trat hier ein Dampfer „Einst Gertrud“, mit Kahn Nr. 60, Kap. Kr. 28, Nober-Els, Kap. 28, Nober-Els, Nr. 23, Sommer-schmidt, Nr. 26, Wagner-Balaban, und am 27. Oktober: Dampfer „Tudring“, Kap. Joh. Schütze, mit Kahn Nr. 602, Sr. Winterfeld, sämtlich mit Stückgut von Hamburg.

Schleppschiffahrt auf der Elbe.

(Hafen- und Lagerhaus-Aktien-Gesellschaft, Aken a. d. Elbe.) Aken, 27. Okt. Heute traten ein die Kähne Nr. 357, 1893, 1333 und 958.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Leipzig Str. 12.

Berliner Börse

am 28. Oktober.

Bankdiskont: 5. Lombarddiskont: 4. Privatdiskont: 4.

Wechsel.

Table with exchange rates for Amsterdam, Brüssel, London, New York, Paris, Schweden, Petersburg, Wien.

Goldsorten und Banknoten.

Table with gold and banknote prices for Sovereigns, 100 Francs, 1000 Francs, etc.

Deutsche Fonds und Staatspapiere.

Table with German bonds and state papers prices for D. Reichs-Anl., D. Reichs-Anl. conv., etc.

Eisenbahn- und Kleinbahn-Aktien und Prioritäten.

Table with railway and small railway stocks and bonds prices for Hallesche-Halbbohn., Laback-Böhen, etc.

Table with West-Steinleichen, Halle-Neumarkt, etc. prices.

Ausländische Fonds.

Table with foreign bonds prices for Argentin. Anl., do. do., etc.

Schiffahrts-Aktien.

Table with shipping stocks prices for Berg. Märk. Elberfeld, Berliner Handelsges., etc.

Brauerei-Aktien.

Table with brewery stocks prices for Öhm. Brauhaus, Deutsche Bierbr., etc.

Industrie-Aktien.

Table with industrial stocks prices for Akkumulat.-Akt., Adler-Porz.-F., etc.

Table with Berlin, Elektriz.-W., Berl. Maschinenbau, etc. prices.

Table with Consolidat. Schacke, Cölnische Maschinen, etc. prices.

Bank-Aktien.

Table with bank stocks prices for Dresdner Bank, Essener Kreditanst., etc.

Brauerei-Aktien.

Table with brewery stocks prices for Öhm. Brauhaus, Deutsche Bierbr., etc.

Table with Berl.-Anst. Maschin., Berl. Elektriz.-W., etc. prices.

Table with Consolidat. Schacke, Cölnische Maschinen, etc. prices.

Bank-Aktien.

Table with bank stocks prices for Dresdner Bank, Essener Kreditanst., etc.

Brauerei-Aktien.

Table with brewery stocks prices for Öhm. Brauhaus, Deutsche Bierbr., etc.

Table with Leopoldsdahl, do. do., Ludw. Löwe & Co., etc. prices.

Table with Orenstein & Koppel, Rhein. Stahlwerke, etc. prices.

Schluss-Kurse, 28. Oktober, nachm. 3 hr.

Table with closing prices for various stocks and bonds.

Leipzig Börse vom 28. Oktober.

Table with Leipzig market prices for various goods and stocks.

Table with various market prices for different commodities.

Table with various market prices for different commodities.

Schluss-Kurse, 28. Oktober, nachm. 3 hr.

Table with closing prices for various stocks and bonds.

Leipzig Börse vom 28. Oktober.

Table with Leipzig market prices for various goods and stocks.

